

KOMPAKT

Nestlé Waters restrukturiert

ZÜRICH – Nach dem Einlenken der französischen Gewerkschaft CGT will der Nahrungsmittelkonzern Nestlé nun mit der Restrukturierung seines Wassergeschäftes Nestlé Waters in Frankreich beginnen. Ob die Pläne, die einen Arbeitsplatzabbau vor allem bei der Marke Perrier vorsehen, allerdings problemlos über die Bühne gehen, bleibt nach Ansicht von Analysten abzuwarten. Die CGT gab zwar ihre Widerstände auf. Die Gewerkschaft lehnte es im Gegensatz zu zwei kleineren ebenfalls involvierten Gewerkschaften aber ab, einen Sozialplan für Frühpensionierungen zu unterzeichnen. Betroffen sind auch die Nestlé-Wassermarken Vittel und Contrex. «Wir begrüßen die Entscheidung von CGT, die Opposition (gegen unsere Kostensenkungspläne) aufzugeben, bedauern aber, dass sie es abgelehnt haben, die Vereinbarung zu unterzeichnen», sagte ein Sprecher von Nestlé Waters. Für den Fall, dass es schwierig werden sollte, die gesteckten Ziele zu erreichen, bestehe kein Grund für eine Modernisierung oder Investitionen. Dann könnte ein Verkauf von Perrier auch wieder zur Diskussion stehen, so der Sprecher weiter. (sda)

Kartellstrafe für Bierkonzerne



BRÜSSEL – Die Brauereikonzerne Danone-Kronenbourg und Heineken müssen Millionenstrafen wegen verbotenen Absprachen zahlen. Dies, obwohl die Absprachen nie in die Praxis umgesetzt wurden. Wie die EU-Kommission am Mittwoch in Brüssel berichtete, hatten die Konzerne 1996 schriftlich vereinbart, einen «dummen und kostspieligen Übernahmekrieg» um unabhängige Getränkegrosshändler zu beenden. Dafür verständigten sie sich über die Angleichung der Vertriebsnetze und Absatzmengen. Die nicht angewendete «Waffenstillstandsvereinbarung» sei für den Markt folgenlos geblieben. Als schwere Zuwiderhandlung gegen EU-Wettbewerbsrecht verhängte die Kommission aber Geldbussen von 1,5 Mio. Euro gegen Danone/Kronenbourg und von 1 Mio. Euro gegen Heineken. (sda/afp/dpa)

Französische Sodexho drängt auf den Schweizer Markt

Nyon VD – Die französische Sodexho-Gruppe will in der Schweiz Fuss fassen. Der in der Gemeinschaftsgastronomie tätige Konzern will hier vor allem Spital- und Heimküchen betreiben. Sodexho, die weltweit bereits 308 000 Personen beschäftigt, betreibt seit einigen Monaten die Küche in der Klinik Métaire in Nyon VD sowie die allgemeinen Dienste bei der Computergesellschaft Cisco Systems in Gland VD und Zürich. Zurzeit beschäftigt Sodexho an diesen Standorten 30 Personen. Bis in drei Jahren wolle man einige Hundert Angestellte beschäftigen, sagte der Präsident von Sodexho Schweiz, Yann Coléou, am Mittwoch vor den Medien. Sodexho wolle sich auf Spital- und Heimbetriebe konzentrieren, da in diesem Sektor in der Schweiz bislang die Gastronomiebetriebe nur selten ausgelagert wurden (1 Prozent). Firmenkantinen dagegen werden zu 67 Prozent von Catering-Gesellschaften betrieben. In Frankreich werden bereits heute 40 Prozent der Spital- und Heimküchen im Auftragsverhältnis geführt. (sda)

Baumgartner trennt sich

Crissier – Die Westschweizer Papiergruppe Baumgartner beendet ihr Engagement bei der spanischen Verpackungsfirma Litofan. Baumgartner hatte das Unternehmen von einer spanischen Industriellenfamilie gekauft. Die Defizite der Firma hatten in den letzten Jahren überproportionale Masse angenommen und allein im ersten Halbjahr 2004 0,7 Millionen Franken betragen. (AP)

Treuhandkompetenz

«Liechtensteiner Treuhandfachverständiger»



Erfolgreiche Absolventen der einjährigen Treuhandweiterbildung an der Fachhochschule Liechtenstein.

VADUZ – Nach einjährigem Studium erhielten 13 Absolventen des Hochschullehrganges Treuhandwesen 2003/04 vor kurzem den Fachausweis «Liechtensteiner Treuhandfachverständiger» der Fachhochschule Liechtenstein.

Dem Treuhandwesen fällt in Liechtenstein eine wichtige Rolle auf dem Finanzplatz zu. Zum Ausbau der in diesem Sektor im Beruf geforderten fachlichen Kompetenzen bietet die Fachhochschule Liechtenstein seit mehreren Jahren einen berufsbegleitend zu absolvierenden Hochschullehrgang an.

Der Dynamik im Treuhandsektor mit ihren permanenten gesetzlichen Neuerungen und Veränderungen der Rahmenbedingungen stellt sich die Fachhochschule Liechtenstein mit fortlaufend weiterentwickelten, speziell auf den liechtensteinischen Treuhandsektor zugeschnittenen Weiterbildungsangeboten. Die Veranstaltungsorte, welche vom Vortrag/Seminar bis zum Nachdiplomstudium reichen, nehmen Rücksicht auf die unterschiedlichen Vorkenntnisse und die ver-

schiedenen Praxiserfahrungen der Studierenden.

Der Hochschullehrgang Treuhandwesen 2003/2004, der mit der Übergabe der Fachausweise abgeschlossen wurde, ist als Einstieg in die berufsbegleitende Weiterbildung im Treuhandwesen konzipiert. Praxisorientiert vermittelt der Lehrgang mit einer Studienzzeit von einem Jahr Fachkompetenzen auf den Teilgebieten Allgemeine Betriebswirtschaft, Recht, Steuern und Anlageberatung/Vermögensverwaltung. Der Hochschullehrgang kann daher sowohl von Fachkräften besucht werden, die ihre Kompetenz im Treuhandwesen vertiefen und mit dem Ausweis «Liechtensteiner Treuhandfachverständiger FH» abschliessen möchten als auch von Personen, die eine Lernmotivation im Hinblick auf die Teilnahme an der staatlichen Treuhänderprüfung suchen.

Studienleiter Wolfgang Caspers würdigte bei der Übergabe der Fachausweise den Durchhaltewillen der erfolgreichen Absolventen und forderte sie dazu auf, weiterhin die Motivation für eine Vertiefung der

Kenntnisse zu entwickeln. Rektor Klaus Näscher erwähnte in seiner Ansprache den Beitrag der neuen «Treuhandfachverständigen» für die weitere positive Entwicklung des Wirtschaftsplatzes Liechtenstein. Der Treuhandsektor zeichne sich durch rasante Veränderungen aus, meinte der Rektor, doch die Absolventen des Hochschullehrganges Treuhandwesen hätten gute Voraussetzungen, um in diesem dynamischen Wirtschaftsumfeld bestehen zu können. (PD)

ABSOLVENTEN

Hochschullehrgang: Treuhandwesen

Corn Gaby, Triesen, Gassner Jasmine, Triesenberg, Greber Thomas, Vaduz, Hadorn Reto, Felsberg, Hagen Heinz, Berneck, Monz Susanne, Mauren, Nesensohn Rita, Zwischenwasser, Plich Jerome, Vaduz, Reithner Nicolas, Feldkirch, Sanchez Jesus, Buchs, Schmid Rolf, Schaad, Stöckli Alex, Nendeln, Weigt Juliane, Vaduz.

Steigende Kosten verteuern Bier

Schweizer Biergruppe Feldschlösschen erhöht Preise

RHEINFELDEN AG – Bier und Mineralwasser der Feldschlösschen Getränke AG wird Anfang 2005 um durchschnittlich 2,5 Prozent teurer. Umgerechnet kosten damit die Stange Bier beziehungsweise 3 Deziliter Mineralwasser mindestens 3 Rappen mehr.

Als Grund für die Preiserhöhung nennt der zur dänischen Carlsberg gehörende grösste Schweizer Bierbrauer steigende Kosten für Personal, für Verpackungsmaterialien und Logistik. So verteuern sich etwa die Transporte wegen der Aufschläge bei der LSWA, wie aus einem Communiqué vom Mittwoch hervor geht.

Alkoholgrenzwert von 0,5 Promille

Von der Preiserhöhung sind alle drei Verkaufskanäle von Feldschlösschen Getränke betroffen, also Detailhandel, Getränkehandel (Depositäre) und Gastronomie. Im Angebot von Feldschlösschen Getränke sind unter anderem die Biermarken Feldschlösschen, Cardinal und Carlsberg sowie die Mineralwasser Rhäzünser, Passugger und Arkina. Verbilligen wird Feldschlösschen Getränke dagegen alkoholfreie Biere und so genanntes Leichtbier, das nur halb soviel Alkohol enthält wie Lagerbier. Diesen Schritt unternehme Feldschlösschen Getränke trotz allgemein steigender Kosten im Hinblick auf

den ab Anfang 2005 geltenden tieferen Alkoholgrenzwert von 0,5 Promille.

Zu den Aufschlägen von Feldschlösschen kommen für den Konsumenten möglicherweise Preiserhöhungen durch Wirte und Detailhändler. Erfahrungsgemäss verteuere sich die Stange bei einer solchen Preisrunde um jeweils zehn Rappen, sagte Unternehmenspre-

cher Stefan Kaspar. Eine Preisempfehlung an ihre Kunden gebe Feldschlösschen Getränke AG aber nicht ab.

Der Preis für Fassbier wurde von Feldschlösschen Getränke zuletzt auf das laufende Jahr angepasst. Die rund 1800 Beschäftigte und 25 Standorte zählende Gruppe gibt keine Geschäftszahlen bekannt. (sda)

ANZEIGE

Seminarreihe

Internationale Aspekte im Finanzdienstleistungssektor

Der Einfluss internationaler Kulturen auf Finanzdienstleistungsunternehmen
Seminar: Mittwoch, 27. Oktober 2004

Konsequenz der Einschränkung des Steuerwettbewerbs auf die Europäische Wirtschaftsentwicklung

Vortrag: Donnerstag, 18. November 2004
Der Vortrag ist die dritte Veranstaltung der Vortragsreihe «Internationales Steuerrecht mit Fokus Liechtenstein» und wird in Zusammenarbeit mit der New Haven Treuhand AG durchgeführt.

English for Financial Services
Seminar: Freitag, 19. und Samstag, 20. November 2004

Online Anmeldung erbeten unter www.fh-liechtenstein.li.
Die Aufnahme erfolgt nach Eingangsdatum der Anmeldung.

Fachhochschule Liechtenstein

Fürst-Franz-Josef-Str., FL-9490 Vaduz, Tel. +423 265 11 11
Fax +423 265 11 12, info@fh-liechtenstein.li, www.fh-liechtenstein.li

ANZEIGE



Nettoinventarwerte vom Vortrag in Euro

EuroAction: Emerging	51,14
EuroAction: Mid Cap	108,91
UniDynamicFonds: Europa A	35,29
UniDynamicFonds: Europa -net- A	22,23
UniDynamicFonds: Global A	21,19
UniDynamicFonds: Global -net- A	14,13
UniEM Fernost	571,99
UniEM Osteuropa	1384,79
UniEuropa	1071,04
UniEuropa -net-	37,33
UniEuroSTOXX 50 A	36,40
UniEuroSTOXX 50 -net- A	30,85
UniGlobal	79,41
UniGlobal -net-	49,70
UniGlobal Titans 50 A	26,47
UniGlobal Titans 50 -net- A	25,76
UniMid&SmallCaps: Europa T	18,86
UniMid&SmallCaps: Europa -net- T	21,22
UniSector: BasicIndustries A	49,06
UniSector: BioPharma A	40,42
UniSector: ConsumerGoods A	44,24
UniSector: Finance A	40,91
UniSector: GenTech A	32,68
UniSector: HighTech A	26,23
UniSector: Internet A	18,34
UniSector: MultiMedia A	15,79
UniSector: NatureTech A	32,39
Uni21.Jahrhundert -net- A	15,77



UNICO i-tracker MSCI World	8,42
UNICO i-tracker MSCI Europe	74,89
UNICO i-tracker DAX 30	37,23
UNICO i-tracker S&P 500	8,91
UNICO i-tracker Nasdaq-100	11,63

Vertreter:
Union Investment (Schweiz) AG
Talacker 42, 8001 Zürich
Tel. +41 44 225 63 00 www.union-investment.ch
Zahlstelle im Fürstentum Liechtenstein:
Volksbank AG, Heiligkreuz 42, 9490 Vaduz
Tel. +423 239 04 04 www.volksbank.li

ANZEIGE



Fresco Index Shares
Fund Infoline +41-44-235 36 36
Nettoinventarwert per 27.9.2004
FRESCO SMI CHF 54,47
Zahlstelle und Vertreter:
Liechtensteinische Landesbank AG
Städtle 44, 9490 Vaduz

ANZEIGE



Tel.: 00423 239 88 88
www.bnpparibas-am.com
Repräsentanz in Liechtenstein
Bank Böhling & Ehrle
Amtstrasse 27, FL 9490 Vaduz

ASSET ALLOCATION	Währung	27.9.2004
Aktienfonds		
PARVEST ABSOLUTE RETURN EURO	EUR	99,62
PARVEST ABSOLUTE RETURN -EURO	EUR	100,14
PARVEST ASIA	USD	173,05
PARVEST AUSTRALIA	AUD	383,09
PARVEST CHINA	USD	141,4
PARVEST CONVERGING EUROPE	EUR	74,07
PARVEST EMERGING MARKETS	USD	160,37
PARVEST EURO EQUITIES	EUR	103,49
PARVEST EURO SMALL CAP	EUR	130,61
PARVEST EUROPE	EUR	44,92
PARVEST EUROPE DIVIDEND	EUR	52,79
PARVEST EUROPE DYNAMIC GROWTH	EUR	143,7
PARVEST EUROPE FINANCIALS	EUR	89,85
PARVEST EUROPE MID CAP	EUR	293,61
PARVEST EUROPE OPPORTUNITIES	EUR	132,59
PARVEST EUROPE VALUE	EUR	116,21
PARVEST FLOOR 90 EURO	EUR	925,36
PARVEST FLOOR 90 USA	USD	903,49
PARVEST FLOOR 90 JAPAN	JPY	80555
PARVEST FRANCE	EUR	333,59
PARVEST HOLLAND	EUR	123,74
PARVEST ITALY	EUR	54,22
PARVEST JAPAN	JPY	3837
PARVEST JAPAN SMALL CAP	JPY	4796
PARVEST LATIN AMERICA	USD	222,91
PARVEST SWITZERLAND	CHF	438,17
PARVEST UK	GBP	84,27
PARVEST US SMALL CAP	USD	333,73
PARVEST USA	USD	63,27
PARVEST WORLD	USD	111,48
PARVEST WORLD PRESTIGE	USD	222,41
PARVEST WORLD RESOURCES	USD	130,63
PARVEST WORLD TECHNOLOGY	USD	73,51
Geldmarktfonds		
PARVEST FONIA	EUR	188,82
PARVEST SHORT TERM CHF	CHF	287,39
PARVEST SHORT TERM DOLLAR	USD	175,76
PARVEST SHORT TERM EURO	EUR	183,4
PARVEST SHORT TERM STERLING	GBP	161,37
Portfolio Fonds		
PARVEST BALANCED EURO	EUR	168,75
PARVEST BALANCED USD	USD	178,11
PARVEST CONSERVATIVE EURO	EUR	114,63
PARVEST DYNAMIC EURO	EUR	99,06
Renditefonds		
PARVEST ASIAN BOND	USD	187,67
PARVEST ASIAN CONVERTIBLE BOND	USD	208,12
PARVEST EMERGING MARKETS BOND	USD	202,72
PARVEST EURO BOND	EUR	143,12
PARVEST EURO GOVERNMENT BOND	EUR	246,87
PARVEST EUROPEAN BOND	EUR	250,37
PARVEST EUROPEAN BOND OPPORTUNITIES	EUR	130,67
PARVEST EUROPEAN CONVERTIBLE BOND	EUR	102,57
PARVEST EUROPEAN CORPORATE BOND	EUR	120,74
PARVEST EURO INFLATION LINKED BOND	EUR	103,21
PARVEST INTERNATIONAL BOND	USD	34,1
PARVEST MEDIUM TERM EURO BOND	EUR	128,97
PARVEST SCANDINAVIAN BOND	DKK	178,81
PARVEST SWISS FRANK BOND	CHF	256,28
PARVEST US DOLLAR BOND	USD	327,77
PARVEST US HIGH YIELD BOND	USD	123,81
PARVEST YEN BOND	JPY	196,89